BUILDING TRUST

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-621

Universeller Kleb- und Dichtstoff mit primerloser Haftung

TYPISCHE PRODUKTEIGENSCHAFTEN (WEITERE ANGABEN SIEHE SICHERHEITSDATENBLATT)

Chemische Basis		1K Polyurethan (Purform® Technologie)
Farbe (CQP 001-1)		Weiß, grau, schwarz
Härtungsmechanismus		Feuchtigkeitshärtend
Dichte	farbabhängig	1,3 kg/l
Standfestigkeit		Gut
Verarbeitungstemperatur	Umgebung	5 bis 40 °C
Hautbildezeit (CQP 019-1)		45 Minuten [A]
Offene Zeit (CQP 526-1)		35 Minuten [A]
Durchhärtegeschwindigkeit (CQP 049-1)		Siehe Diagramm 1
Volumenänderung (CQP 014-1)		-1 %
Härte Shore A (CQP 023-1 / ISO 48-4)		35
Zugfestigkeit (CQP 036-1/ISO 527)		1,4 MPa
Reißdehnung (CQP 036-1/ISO 527)		600 %
Weiterreißwiderstand (CQP 045-1 / ISO 34)		7 N/mm
Einsatztemperatur (CQP 509-1 / CQP 513-1)		-50 bis 90 °C
	24 Stunden	120 °C
	1 Stunde	140 °C
Haltbarkeit (CQP 016-1)		12 Monate [B]

CQP = Corporate Quality Procedure

[A] 23 °C / 50 % r. F.

[B] Lagerung unter 25 °C

BESCHREIBUNG

Sikaflex®-621 basiert auf der Purform® Technologie. Die Purform® Technologie ermöglicht leistungsfähige Polyurethanprodukte mit weniger als 0,1 % monomerem Diisocyanat für einen besseren Gesundheits- und Arbeitsschutz. Der Dichtstoff erfüllt auch hohe Anforderungen bezüglich Emissionen.
Sikaflex®-621 ist ein universeller einkomponentiger Kleb- und Dichtstoff, welcher auf einer Vielzahl von Untergründen wie Metallen, Kunststoffen und Lacken ohne Primer gut haftet. Dieses universelle Produkt eignet sich für Abdicht- und Klebeanwendungen im Innen- und Außenbereich und kann mit typischen industriellen Lacksystemen überlackiert werden.

PRODUKTVORTEILE

- Gute Haftung ohne Primer auf einer Vielzahl von Untergründen
- Gute Alterungs- und Witterungsbeständigkeit
- Überlackierbar
- Weniger als 0,1 % monomeres Diisocyanat für eine verbesserte Arbeitssicherheit
- Emissionsarm
- Geprüft nach EN45545-2 R1/R7 HL3
- ISEGA-Zertifikat 60342 U 23
- Geprüft nach DIN EN ISO 846

ANWENDUNGSBEREICH

Sikaflex®-621 eignet sich für Abdicht- und Klebeanwendungen im Innen- und Außenbereich in der industriellen Fertigung und der Fahrzeugreparatur. Es haftet im Allgemeinen ohne Primer auf Materialien wie Holz, Metallen, Kunststoffen und Lacken.
Herstellerempfehlungen beachten bevor Sikaflex®-621 auf spannungsrissgefährdeten Materialien verwendet wird.
Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit sicherzustellen, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.

HÄRTUNGSMECHANISMUS

Sikaflex®-621 härtet durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit aus. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer, siehe Diagramm 1.

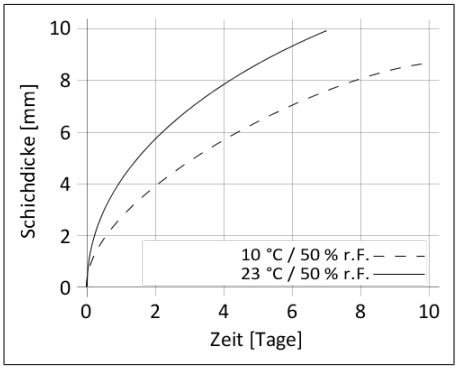


Diagramm 1: Durchhärtegeschwindigkeit Sikaflex®-621

CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT

Sikaflex®-621 ist im Allgemeinen beständig gegen Süßwasser, Meerwasser, verdünnte Säuren und verdünnte Laugen; kurzzeitig beständig gegen Kraftstoffe, Mineralöle, pflanzliche und tierische Fette und Öle; nicht beständig gegen organische Säuren, Glykol, konzentrierte Mineralsäuren und Laugen oder Lösungsmittel.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Oberflächenvorbehandlung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken und frei von Fett, Öl und Staub sein. Die Oberflächenvorbehandlung hängt von der spezifischen Beschaffenheit des Untergrundes ab und ist entscheinend für eine dauerhafte Verbindung.
Hinweise zur Untergrundvorbehandlung sind in der aktuellen Sika® Vorbehandlungstabelle zu finden. Die dort enthaltenen Informationen basieren auf Erfahrungen und müssen in jedem Fall durch Vorversuche mit Originalmaterialien überprüft werden.

Verarbeitung

Sikaflex®-621 kann zwischen 5 °C und 40 °C verarbeitet werden (Umgebung und Produkt), wobei Änderungen in der Reaktivität und den Verarbeitungseigenschaften berücksichtigt werden müssen. Die optimale Temperatur für Untergrund und Dichtstoff liegt zwischen 15 °C und 25 °C.
Sikaflex®-621 mit einer geeigneten manuellen, pneumatischen oder elektrisch betriebenen Pistole oder Pumpanlage verarbeiten.
Die Hautbildezeit ist bei heißem und feuchtem Klima deutlich kürzer. Bauteile müssen immer innerhalb der Offenzeit gefügt werden. Niemals Bauteile verpressen, nachdem sich auf dem Klebstoff eine Haut gebildet hat. Informationen zur Auswahl und Einrichtung eines geeigneten Pumpensystems gibt das System Engineering bei Sika Industry.

Abglätten

Das Abglätten muss innerhalb der Hautbildezeit des Dichtstoffs erfolgen. Zum Abglätten empfehlen wir Sika® Abglättmittel N. Andere Abglättmittel müssen auf ihre Eignung überprüft werden.

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-621 kann mit Sika® Remover-208 oder anderen geeigneten Lösemitteln von Werkzeugen und Geräten entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern (z.B. Sika® Cleaner-350H) oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden. Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

Überlackierbarkeit

Sikaflex®-621 kann nach Hautbildung überlackiert werden. Erfordert der Lack einen Einbrennprozess, erzielt man das beste Ergebnis, wenn der Dichtstoff zuvor vollständig ausgehärtet ist. In der Regel sind 1K-PUR und 2K-Acrylfarben geeignet.
Die Lackverträglichkeit muss durch Vorversuche unter Produktionsbedingungen überprüft werden. Da die Elastizität der Lacke geringer ist als die des Dichtstoffs, kann es zu Lackrissen im Fugenbereich kommen.

WEITERE INFORMATIONEN

Die hier erhaltenen Informationen dienen nur zur allgemeinen Orientierung. Hinweise zu spezifischen Anwendungen sind auf Anfrage bei der technischen Abteilung der Sika Industry erhältlich.
Folgende Dokumente sind zusätzlich verfügbar:

- Sicherheitsdatenblatt
- Sika Vorbehandlungstabelle für einkomponentige Polyurethane
- Allgemeine Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

GEBINDE

Kartusche	300 ml
Beutel	600 ml
Hobbock	23 l
Fass	195 l

HINWEIS MESSWERTE

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Aufgrund von uns nicht beeinflussbarer Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

ARBEITSSCHUTZBESTIMMUNGEN

Für den Umgang mit unseren Produkten bei Transport, Handhabung, Lagerung und Entsorgung sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und - titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-industrie/produktdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

PRODUKTDATENBLATT
Sikaflex®-621
Version 02.01 (03 - 2026), de_AT
012001216210001000

Sika Österreich GmbH
Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at